

Mittelalter regiert auf Schloss Burgk

Spektakel | Axt werfen, Eier knacken, Spielleuten lauschen

Burgk – Bereits zum 14. Mal findet am dritten Wochenende im August das mittelalterliche Burg(k)-Spektakel auf Schloß Burgk statt.

Für zwei Tage wird die Zeit um Jahrhunderte zurückgedreht – Ritter und Edelfrauen, Gaukler, Musiker, Sänger, Handwerker und allerlei fahrendes Volk wird dann die Herrschaft über die 600 Jahre alte Anlage übernehmen.

Handwerker kommen, bieten ihre Waren feil und lassen sich bei ihrem Tun auch auf die Finger schauen: Töpfer, Silberschmiede, Schmied, Münzschläger, Gerber, Schnitzer, Bürstenmacher, Korbflechter, Papierschöpfer, Schreiber und Buchbinder.

Sein Geld kann man für al-

lerlei Schmuck aus Leder, Steinen, Naturmaterialien, für mittelalterliche Gewandung, Trinkhörner, Waffen, Kinderritterspielzeug, Riemen, Gürtel, Schuhe, Salben, Öle aber auch Met, Honiglikör und Kräuterschnaps ausgeben.

Allerley Spaß und Kurzweyl für Kinder (ab etwa 4 Jahre) und Erwachsene bietet die Gruppe „Gauklerspiel“ im Zwinger.

Dort kann man Axt und Messer werfen, mit Pfeil und Bogen schießen, Eier knacken, Bauernkegeln, ein Mäuseroulette ist da (rate, in welches Häuschen die Maus verschwindet), Gaukler und zum ersten Mal auch ein Riesenrad.

Selbstverständlich schlagen Ritter ihr Lager auf und für Mu-

sik und Kurzweyl ist mit den Gruppen „Wildwuchs“, „Zeter und Mordio“ und der mittelalterlichen Spielmannsgruppe „Spellbound“ (die die Besucher bereits im vergangenen Jahr begeistert) ebenso gesorgt, wie für das leibliche Wohl in der Alten Schlossküche und einer Taverne.

Zum Abendprogramm am Samstag (ab etwa 19 Uhr) kommen alle Akteure noch einmal zusammen.

Samstag, 16. August, können sich Mittelalterfans von 11 bis gegen 22 Uhr vergnügen, Sonntag, 17. August, von 11 bis gegen 18 Uhr.

Das Museum bleibt an beiden Tagen während das Mittelalter auf Schloss Burgk regiert, geschlossen.